



# Sammlung Theaterzettel

## Kabale und Liebe

Schiller, Friedrich

1917-11-26

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogt. Hof- und National-Theater Mannheim

Montag, 26. November 1917 17. Vorstellung im Abonnement D 85

## Kabale und Liebe

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller

Spielleitung: Max Krüger

### Personen:

Präsident von Walter, am Hof eines deutschen Fürsten	Hans Godeck
Ferdinand, sein Sohn, Major	Hermann Kupfer
Hofmarschall von Kalb	Ludwig Schmitz
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Lore Busch
Burm, Haussekretär des Präsidenten	Robert Garrison
Miller, Stadtmusikant oder, wie man sie an einigen Orten nennt, Kunstpfeifer	Karl Neumann-Hoditz
Dessen Frau	Julie Sanden
Louise, dessen Tochter	Liselotte Denera
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Jenny Gotter
Ein Kammerdiener des Fürsten	Weinbart Maur
Ein Kammerdiener der Lady	Josef Renfert
Diener des Präsidenten	Paul Bieda

Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady als des Präsidenten. Gerichtsdienner.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Kleine Preise:

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mt. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mt. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	2.—
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	1.50
Parterre: Loge 1. Reihe	5.—	III. Rang: Proszeniumsloge	1.50
Parterre: Loge 2. Reihe	4.—	IV. Rang: Mitte	1.—
Spezial: 1. Parterre	4.—	IV. Rang: Seite	0.50
Spezial: 2. Parterre	3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	4.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	3.50	Stehplätze im Parterre	2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	3.50	Parterre	1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3—1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D L 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Reichsen in Speyer. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

### Im Hoftheater:

Dienstag,	27. Novbr.	A 4	Einheitsvorstellung „Die verlorene Tochter“	Anfang 7 1/2 Uhr
Mittwoch,	28. Novbr.	B 18	hohe Preise „Schahrazade“	Anfang 7 Uhr
Donnerstag,	29. Novbr.	A 16	mittlere Preise „Der Rächer“	Anfang 7 1/2 Uhr
Freitag,	30. Novbr.	A A II	Vorrecht C hohe Preise (Gastspiel Gruszczyński) „Der Troubadour“	Anfang 7 Uhr
Samstag,	1. Dezbr.	C 16	hohe Preise: „Ariadne auf Naxos“	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	2. Dezbr.	A A 12	Vorrecht D hohe Preise (Gastspiel Gruszczyński) „Aida“	Anfang 6 Uhr

### Im Neuen Theater:

Freitag,	30. Novbr.	6	Vorstellung für Rüstungsarbeiter „Das Extemporale“	Anfang 8 Uhr
Sonntag,	2. Dezbr.		Das „Extemporale“	Anfang 8 Uhr